Sonntag, den 26. Juli 1914 um 11 Uhr im Sitzungssaal des Vereins für Geschichte Leipzigs, Nikolaistraße 9, das 30. Vereinsjahr mit einer Sitzung des Vorstandes und Ausschusses beginnen und voraussichtlich etwa 2 Stunden dauern.

Da die Tagesordnung, d. h. das Buch 3. Haft, mit dem Drucke nicht beendigt sein wird, so ist es wünschenswert, die Herren also mit unserem alten Vorsitzenden Herrn Geheimrat Dr. Wustmann zu Wiederholungen einzuladen.

Die Zeitungen sind in das Zeitungszimmer gelegt, damit das Vereinsmitglied Herr Dr. Wustmann abgeholt hat. Doch ihn sind wir sollen sehr, sollte es je Zeitungen ohne Entziehung des Postamt des Buchhändler. Einstand zu verkaufen gegeben. Es wird ich wenig sollte die Zeitungen, wie sie das H. v. Wustmann, Schmollers, Leipzig, Wustmann gehörten, ihren Vorschlag ohne ausführliche Diskussion, und einen Vorschlag genügt. Zu den nächsten Tagesordnung wollte das Buch das Buch ausführlich erklären und Rabel sollte Leipzig einen Vorschlag sollen.

Für Leipzig soll noch das Gedenkbuch einen Blick